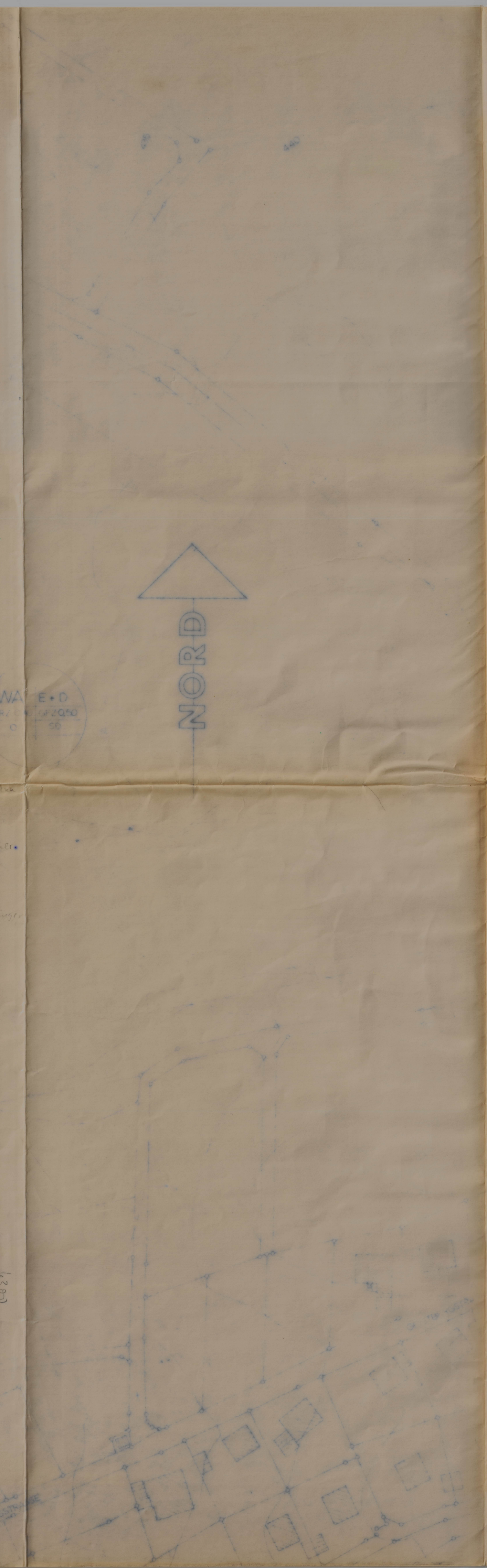
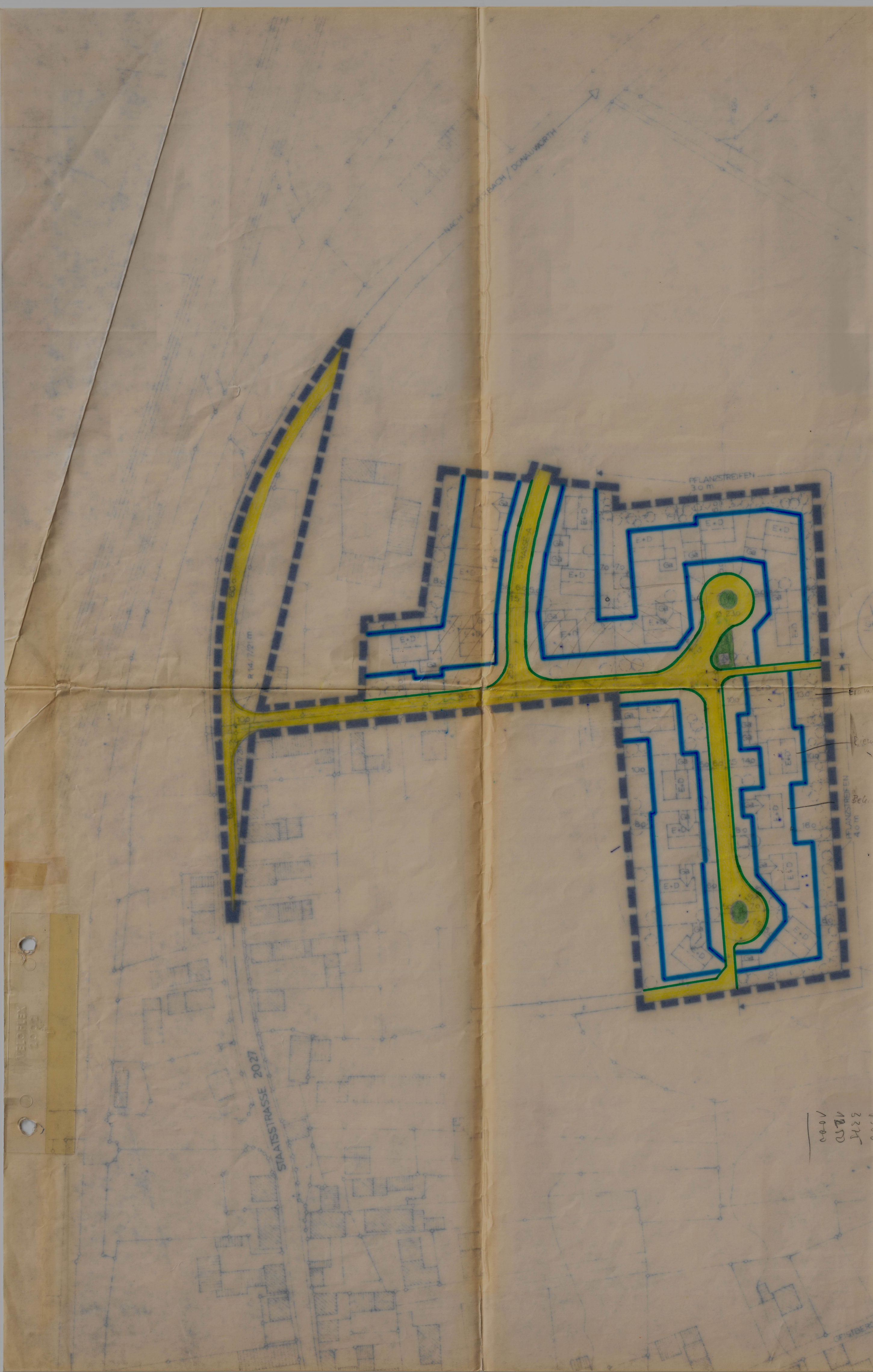




FESTSETZUNGEN	
	GRENZE DES RÄUMLICHEN GELTUNGS-BEREICHES
WA	ALLGEMEINES WOHNGEBIET
	OFFENE BAUWEISE
	BAUGRENZE
I	NUR EIN VOLLGESCHOSS ZULASSIG
E+D	EIN VOLLGESCHOSS UND DACHGESCHOSS-AUSBAU ZULASSIG
04 GRZ	GRUNDFLÄCHENZAHL
07 GFZ	GESCHOSSFLÄCHENZAHL
	STRASSENABGRENZUNGSLINIE
	ÖFFENTLICHE VERKEHRSFLÄCHE
Ga	GARAGEN
St	STELLPLATZE
	FIRSTRICHTUNG
SD	SATTELDACH
	MASSANGABEN IN METERN
	PFLANZGEBOT
	TRAFOSTATION

	BESTEH. GRUNDSTÜCKSGRENZEN
	GEPLANTE GRUNDSTÜCKSGRENZEN
	VORSCHLAG FÜR GEBÄUDE
	FÜR GARAGEN
	VERKEHRSFLÄCHEN MIT UNTERTEILUNG
	GEHWEG
	FAHRBAHN

Der Entwurf des Bebauungsplanes wurde mit der Begründung gemäß § 2 a Abs. 6 BBauG vom 20. Juli 1982 bis 19. August 1982 im Rathaus in Buttenwiesen öffentlich ausgelegt.

Buttenwiesen, den 23. August 1982

Kaltner, 1. Bürgermeister

Die Gemeinde Buttenwiesen hat mit Beschluß des Gemeinderates vom 27.01.1983 den Bebauungsplan gem. § 10 BBauG als Satzung beschlossen.

Buttenwiesen, den 28. Januar 1983

Kaltner, 1. Bürgermeister

Das Landratsamt Dillingen a. d. Donau hat den Bebauungsplan mit Bescheid vom 06.07.1983 Nr. 40-610/6-83 gem. § 11 BBauG in Verbindung mit § 2 Abs. 1 der Zuständigkeitsverordnung zum BBauG und StBauFG vom 6.7.1982 (GVBl. S. 450) genehmigt.

Dillingen a. d. Donau, den 06.07.1983

Landratsamt Dillingen a. d. Donau
Dr. Dietrich, Landrat

Der genehmigte Bebauungsplan mit Begründung wurde vom 20. Juli 1983 bis 5. Aug. 1983 in Buttenwiesen gem. § 12 Satz 1 BBauG öffentlich ausgelegt. Die Genehmigung und die Auslegung sind am 10. Juli 1983 ortsüblich bekanntgemacht worden. Der Bebauungsplan ist damit nach § 12 Satz 3 BBauG ab dem Tage der Bekanntmachung rechtsverbindlich.

Buttenwiesen, den 6. August 1983

Kaltner, 1. Bürgermeister

GEMEINDE
BUTTENWIESEN
LANDKREIS DILLINGEN/DON.

GENEHMIGTER
BEBAUUNGSPLAN

• RODELWEG •

M 1 : 1000

ENTWURFSVERFASSER
DIETER MOERZ-ARCHITEKT-DIPLOMINGENIEUR-FH
MARKTPLATZ 1-8857 WERTINGEN 1-08272/3179

WERTINGEN, DEN 01.12.1982